

Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter [www.berufslexikon.at](http://www.berufslexikon.at) zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

# Garten- und Grünflächengestalterin Garten- und Grünflächengestalter

⌚ Lehrzeit: 3 Jahre    💰 Einstiegsgehalt: € 1.830,- bis € 2.750,-

## INHALT

Hinweis.....	1
Tätigkeitsmerkmale.....	1
Anforderungen.....	3
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	3
Aussichten.....	3
Ausbildungen.....	4
Weiterbildung.....	5
Aufstieg.....	5
Vergleichbare Schulen.....	6
Verwandte Lehrberufe.....	6
Lehrlingsentschädigung (Lehrlingseinkommen).....	6
Lehrlingsstatistik.....	8
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	9
Impressum.....	10

## HINWEIS

Ältere Berufsbezeichnung(en): LandschaftsgärtnerIn (Garten- und GrünflächengestalterIn)

Dieser Lehrberuf kann mit folgenden **Ausbildungsschwerpunkten** erlernt werden:

- **Greenkeeping**
- **Landschaftsgärtnerei**

## TÄTIGKEITSMERKMALE

Der Ausbildungsschwerpunkt "Greenkeeping" ist eine Spezialisierung auf Golfplatzbau und Golfplatzpflege; der Ausbildungsschwerpunkt "Landschaftsgärtnerei" umfasst den allgemeinen Garten- und Landschaftsbau auf öffentlichen und privaten Grünflächen (Parks, Spielplätze, Verkehrsflächen, Ziergärten). Die Aufgaben der beiden Bereiche unterscheiden sich nicht allzu stark: Garten- und GrünflächengestalterInnen im Bereich "Greenkeeping" sind hauptsächlich mit der Planung, Gestaltung und Wartung von Golfplätzen befasst; dafür benötigen sie Kenntnisse des Golfspiels (Golfregeln, Richtlinien zum Bau von Golfplätzen), Kenntnisse der Gräser und Pflanzen, die auf Golfplätzen verwendet werden, sowie Kenntnisse der Auswirkungen von Platzbelastung und Spielbetrieb

(im Zusammenhang mit Bodenzustand und Witterung). Garten- und GrünflächengestalterInnen im Bereich "Landschaftsgärtnerei" legen öffentliche und private Grünflächen (Parks, Ziergärten, Spiel- und Sportplätze usw.) an und gestalten und pflegen sie; zu ihre Aufgaben gehören weiters das Begrünen von Randstreifen und Böschungen (an Straßen, Autobahnen, Bahnlinien usw.) und von Fußgängerzonen sowie Dachbegrünungen. Wichtige Aufgaben in beiden Schwerpunkten sind die Pflege der Grünflächen (Mähen des Grases, Lockern und Düngen des Bodens, Schneiden der Hecken und Bäume, Gießen bzw. Bewässern usw.), die Maßnahmen zum Pflanzenschutz und zur Schädlingsbekämpfung und die Instandhaltung der Werkzeuge, Maschinen und Geräte.

Garten- und GrünflächengestalterInnen sind auch SpezialistInnen für den Naturschutz. Sie legen Biotope, also Lebensräume für wilde Pflanzen und Tiere (meist Teiche mit Wasserpflanzen) sowie künstliche Seen und Flusslandschaften an. Sie begrünen Müllkippen, Abraumhalden und Kiesgruben und führen die Rekultivierung von Berghalden durch, indem sie unfruchtbar gewordenen Boden durch Spezialbehandlungen und Düngung wieder fruchtbar machen. Mit derartigen Maßnahmen sorgen so dafür, dass die Natur wieder ins Gleichgewicht kommt.

Beim Anlegen von Grünflächen vermessen die Garten- und GrünflächengestalterInnen das zu bearbeitende Gelände und führen die für die Gestaltung der Grünfläche nötigen Erdbewegungsarbeiten durch (Auf- oder Abtragen von Erde, Lockern oder Verdichten des Bodens). Zur Verbesserung der Bodenqualität tragen sie mit dem Kipper oder Lader eine Humusschicht auf. Sie verlegen Wege aus Stein- oder Betonplatten und errichten Mauern und Treppen zur Gestaltung der Gartenanlage. Weiters sorgen sie für die Anlage von Bewässerungssystemen. Nachdem sie den Boden mit Bodenfräsen gelockert haben, planieren sie die zu bepflanzenden Flächen und setzen Gras, Bäume, Sträucher und Blumen.

Die Grünfläche oder Gartenanlage pflegen sie durch Lockern, Düngen und Bewässern des Bodens, durch Entfernen von Unkraut und Bekämpfen von Schädlingen. Weitere Pflegemaßnahmen sind das Mähen des Grases sowie das Schneiden der Bäume und Sträucher.

Die zunehmende Bedeutung öffentlicher Grünflächen für Erholungszwecke hat die Tätigkeit der Garten- und GrünflächengestalterInnen stark verändert. Besonders die Neupflanzung und Pflege von Bäumen hat infolge der Luftverschmutzung einen immer größeren Stellenwert gewonnen. Die Auspflanzung von Bäumen ist daher eine wichtige Aufgabe der Garten- und GrünflächengestalterInnen.

Vor der eigentlichen Bepflanzungsarbeit besprechen die Garten- und GrünflächengestalterInnen mit den MitarbeiterInnen der Arbeitspartie die von den GartengestalterInnen im Planungsbüro ausgearbeiteten Bepflanzungspläne und legen die Aufteilung der zur Bepflanzung nötigen Tätigkeiten in der Arbeitsgruppe fest. Die Garten- und GrünflächengestalterInnen entfernen an dem für die Einpflanzung vorgesehenen jungen Baum beschädigte Zweigspitzen und kontrollieren seine Wurzeln. Mit Schaufel und Spaten heben sie eine der Wurzelgröße angemessene kreisförmige Pflanzgrube aus. Am Grund der Pflanzgrube lockern sie den Boden mit einer Grabgabel, um den Baumwurzeln das Eindringen ins Erdreich zu erleichtern. Da die Bäume während der ersten Wachstumsjahre gestützt werden müssen, setzen die Garten- und GrünflächengestalterInnen einen Pfahl in die Pflanzgrube. Die Erde um den Stützpfehl treten sie fest, dann füllen sie die Grube zum Teil mit Kompost und einem Teil der ausgehobenen Muttererde (oberste, humusreiche Schicht). Beim Einsetzen des Baumes arbeiten die Garten- und GrünflächengestalterInnen meist mit MitarbeiterInnen zusammen, die den Baum während des Setzens in der Pflanzgrube halten. Meist ist am Stamm des Baumes an den Erdresten noch erkennbar, wie tief er in der Baumschule gepflanzt war. In gleicher Höhe füllen die Garten- und GrünflächengestalterInnen nun die Pflanzgrube mit Erdreich. Hierauf treten sie den Boden fest und bewässern den Baum, wobei sie rund um die Pflanzgrube einen kleinen Erdwall aufbauen, um ein Abfließen des Wassers zu verhindern.

Daneben sind Wiederherstellungsarbeiten an kranken und umweltgeschädigten Bäumen ("Baumchirurgie") eine wichtige Aufgabe der Garten- und GrünflächengestalterInnen.

Im Landschaftsbau bepflanzen und pflegen sie Böschungen und Hänge und rekultivieren Flächen, die z.B. durch Baumaßnahmen und Bergbautätigkeiten zerstört wurden.

## ANFORDERUNGEN

- Handgeschicklichkeit: Auspflanzungsarbeiten
- Sehvermögen: Erkennen von krankhaften Veränderungen an Bäumen
- Organisationstalent: Koordinieren der Arbeitsabläufe auf der Baustelle
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit: Arbeiten im Team
- gestalterische Fähigkeit: Gestalten von Grünanlagen
- generelle Lernfähigkeit: Aneignen und Anwenden neuer Erkenntnisse über Pflanzenkrankheiten, Schädlingsbekämpfungsmittel usw.

## BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

### Betriebe/Lehrbetriebe:

Garten- und GrünflächengestalterInnen arbeiten hauptsächlich in gewerblichen Klein- und Mittelbetrieben des Garten-, Landschafts-, und Sportplatzbaues sowie in Bundesgärten, Stadt- und Gemeindegärten. Vereinzelt werden Garten- und GrünflächengestalterInnen auch von größeren Unternehmen zur Pflege der Gartenanlagen von Bürogebäuden und zur gärtnerischen Gestaltung der Innenräume beschäftigt.

### Lehrstellensituation:

Die jährliche Gesamtzahl der Lehrlinge im Lehrberuf "Garten- und GrünflächengestalterIn" (Schwerpunkte "Landschaftsgärtnerei" und "Greenkeeping") liegt schon viele Jahre recht konstant bei rund 500 bis 550 Personen, die größtenteils den Schwerpunkt "**Landschaftsgärtnerei**" erlernen. Die meisten Lehrstellen gibt es derzeit in Niederösterreich, Oberösterreich und Wien (zusammen fast zwei Drittel aller Lehrstellen); die übrigen verteilen sich einigermaßen gleichmäßig auf die anderen Bundesländer.

Der Schwerpunkt "**Greenkeeping**" wird im Gegensatz zum Schwerpunkt "Landschaftsgärtnerei" sehr selten erlernt. Die jährliche Gesamtzahl der Lehrlinge ist noch dazu in den letzten Jahren stark zurückgegangen und liegt derzeit bei 3 Personen (der Höchststand in den letzten 10 Jahren waren 13 Lehrlinge). Da es in Österreich nur wenige Lehrbetriebe gibt, die Garten- und GrünflächengestalterInnen mit Schwerpunkt "Greenkeeping" ausbilden, wird sich diese Situation vermutlich auch nicht verbessern, eher im Gegenteil.

### Unterschiede nach Geschlecht:

Der Schwerpunkt "**Landschaftsgärtnerei**" wird zwar überwiegend von Männern erlernt, aber der Anteil der weiblichen Lehrlinge beträgt derzeit immerhin mehr als ein Viertel. Der Schwerpunkt "**Greenkeeping**" wird hingegen größtenteils von Männern erlernt. Aber unter den Lehrlingen hat es im Lauf der Jahre auch schon einige Frauen gegeben.

## AUSSICHTEN

### Berufsaussichten:

Die Berufsaussichten sind gut, da mit einer steigenden Nachfrage nach ausgebildeten Fachkräften gerechnet wird.

### Beschäftigungsaussichten:

Die Nachfrage nach Garten- und GrünflächengestalterInnen unterliegt saisonbedingten Schwankungen, da meist nur in der warmen Jahreszeit (Frühling, Sommer, Herbstbeginn) gearbeitet werden kann.

## AUSBILDUNGEN

### aus dem **Ausbildungskompass**

#### Niederösterreich

[Lehre Garten- und Grünflächengestaltung - Schwerpunkt Greenkeeping](#) (Lehre)

Landesberufsschule Langenlois  
Adresse: 3550 Langenlois, Walterstraße 35  
Webseite: <https://www.lbslangenlois.ac.at/>

[Lehre Garten- und Grünflächengestaltung - Schwerpunkt Landschaftsgärtnerei](#) (Lehre)

Landesberufsschule Langenlois  
Adresse: 3550 Langenlois, Walterstraße 35  
Webseite: <https://www.lbslangenlois.ac.at/>

[WIFI - Vorbereitung auf die Meisterprüfung: Gärtner/in](#) (Meisterprüfung/Befähigungsprüfung)

WIFI Niederösterreich  
Adresse: 3100 St. Pölten, Mariazeller Straße 97  
Webseite: <https://www.noef.wifi.at/>

#### Oberösterreich

[Lehre Garten- und Grünflächengestaltung - Schwerpunkt Greenkeeping](#) (Lehre)

Berufsschule Linz 10 - Expositur Ritzlhof  
Adresse: 4053 Haid/Anselden, Kremstalstraße 124  
Webseite: <https://www.bs-linz10.ac.at/>

[Lehre Garten- und Grünflächengestaltung - Schwerpunkt Landschaftsgärtnerei](#) (Lehre)

Berufsschule Linz 10 - Expositur Ritzlhof  
Adresse: 4053 Haid/Anselden, Kremstalstraße 124  
Webseite: <https://www.bs-linz10.ac.at/>

[WIFI - Vorbereitung auf die Meisterprüfung: Gärtner/in](#) (Meisterprüfung/Befähigungsprüfung)

WIFI Oberösterreich  
Adresse: 4021 Linz, Wiener Straße 150  
Webseite: <http://www.ooe.wifi.at/>

#### Tirol

[Lehre Garten- und Grünflächengestaltung - Schwerpunkt Greenkeeping](#) (Lehre)

Tiroler Fachberufsschule für Garten, Raum und Mode  
Adresse: 6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 3  
Webseite: <https://www.tfbs-garamo.tsn.at/>

[Lehre Garten- und Grünflächengestaltung - Schwerpunkt Landschaftsgärtnerei](#) (Lehre)

Tiroler Fachberufsschule für Garten, Raum und Mode  
Adresse: 6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 3  
Webseite: <https://www.tfbs-garamo.tsn.at/>

[WIFI - Vorbereitung auf die Meisterprüfung: Gärtner/in](#) (Meisterprüfung/Befähigungsprüfung)

WIFI Tirol  
Adresse: 6020 Innsbruck, Egger-Lienz-Straße 116  
Webseite: <http://www.tirol.wifi.at/>

## Wien

[Lehre Garten- und Grünflächengestaltung - Schwerpunkt Greenkeeping](#) (Lehre)

Berufsschule für Gartenbau und Floristik  
Adresse: 1220 Wien, Donizettiweg 31  
Webseite: <https://www.zukunftgestalten.wien/>

[Lehre Garten- und Grünflächengestaltung - Schwerpunkt Landschaftsgärtnerei](#) (Lehre)

Berufsschule für Gartenbau und Floristik  
Adresse: 1220 Wien, Donizettiweg 31  
Webseite: <https://www.zukunftgestalten.wien/>

[Duale Akademie Gardening: Garten- und Grünflächengestaltung](#) (Duale Akademie)

Duale Akademie Wien  
Adresse: 1020 Wien, Straße der Wiener Wirtschaft 1  
Webseite: <https://www.dualeakademie.at/wien/home.html>

[WIFI - Vorbereitung auf die Meisterprüfung: Gärtner/in](#) (Meisterprüfung/Befähigungsprüfung)

WIFI Wien  
Adresse: 1180 Wien, Währinger Gürtel 97  
Webseite: <https://www.wifiwien.at/>

[Vorbereitung auf die außerordentliche Lehrabschlussprüfung: GärtnerIn \(LandschaftsgärtnerIn\)](#) (a.o. Lehrabschluss)

WIFI Wien  
Adresse: 1180 Wien, Währinger Gürtel 97  
Webseite: <https://www.wifiwien.at/>

## WEITERBILDUNG

Weiterbildungsmöglichkeiten für Garten- und GrünflächengestalterInnen bieten die Landesinnungen der GärtnerInnen und FloristInnen, z.B. Kurse über Baumschnitt, Rasen- und Bodenbearbeitung, Baumbewertung, Schwimmteiche, Biotope usw.

## AUFSTIEG

### **Aufstiegsmöglichkeiten:**

Garten- und GrünflächengestalterInnen können zu VorarbeiterInnen, PartieführerInnen, ObergärtnerInnen, GärtnermeisterInnen und BaustellenleiterInnen aufsteigen.

### **Selbstständige Berufsausübung:**

Die Möglichkeit einer selbstständigen Berufsausübung (als GewerbeinhaberIn, PächterIn oder GeschäftsführerIn) besteht für Garten- und GrünflächengestalterInnen im verbundenen Handwerk "GärtnerIn, FloristIn" (Befähigungsnachweis erforderlich).

Weiters können Garten- und GrünflächengestalterInnen die freien Gewerbe "Friedhofsgärtnerei" oder "Durchführung einfacher Gartenarbeiten (Rasen mähen, Bewässern der Grünflächen, Jäten, Mulchen)" ausüben. Ein freies Gewerbe erfordert keinen Befähigungsnachweis, sondern lediglich eine Anmeldung bei der Gewerbebehörde.

## VERGLEICHBARE SCHULEN

Folgende berufsbildende Schulen bieten eine ähnliche Ausbildung wie der Lehrberuf:

- Landwirtschaftliche Fachschulen (zahlreiche gärtnerische und forstwirtschaftliche Fachrichtungen);
- Höhere Lehranstalt für Garten- und Landschaftsgestaltung;
- Höhere Lehranstalt für Gartenbau;
- Höhere Lehranstalt für Forstwirtschaft;
- Höhere Lehranstalt für Landwirtschaft (Ausbildungsschwerpunkt "Umwelttechnik").

## VERWANDTE LEHRBERUFE

Verwandte Lehrberufe	LAP-Ersatz*
FloristIn	nein
ForsttechnikerIn	nein
Friedhofs- und ZiergärtnerIn	nein
Straßenerhaltungsfachmann/-frau	nein

\* LAP-Ersatz = Lehrabschlussprüfungs-Ersatz

< Die LAP im beschriebenen Lehrberuf ersetzt die LAP des verwandten Lehrberufs.

> Die LAP des verwandten Lehrberufs ersetzt die LAP im beschriebenen Lehrberuf.

<> Wechselseitiger Ersatz der LAP zwischen beschriebenem und verwandtem Lehrberuf.

## LEHRLINGSENTSCHÄDIGUNG (LEHRLINGSEINKOMMEN)

Kollektivvertragliche Mindest-Sätze, alle Beträge in Euro

Brutto: Wert VOR Abzug der Abgaben (Versicherungen, Steuern)

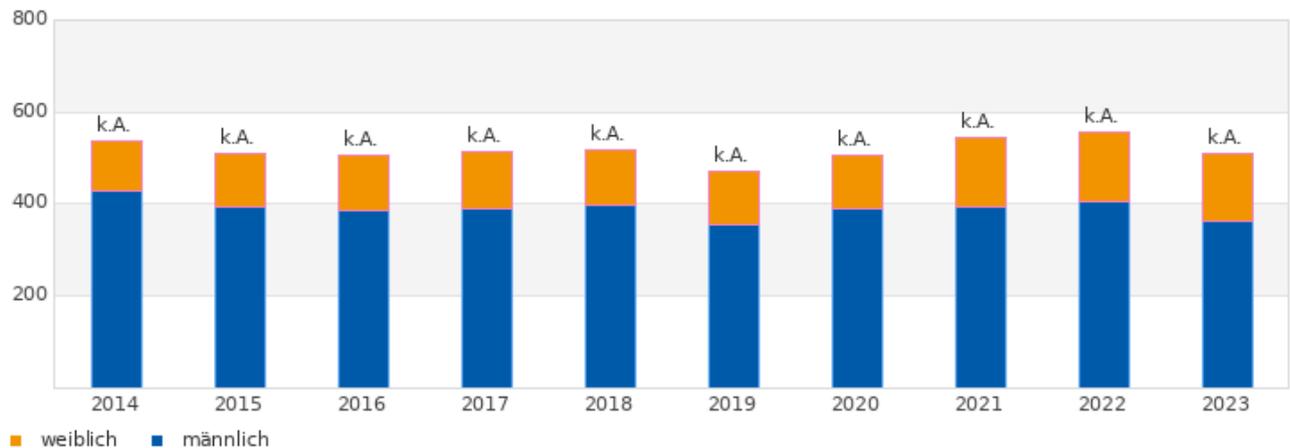
Kollektivvertrag	gültig ab
Gewerbliche Gärtner- und Landschaftsgärtnerbetriebe Österreichs (mit Ausnahme der Friedhofsgärtner) (Arbeiter)	01.03.2024
1. Lehrjahr: 750	
2. Lehrjahr: 982	
3. Lehrjahr: 1.360	
Golfanlagen in Kärnten (Greenkeeper) (Arbeiter)	01.03.2024
1. Lehrjahr: 1.015	
2. Lehrjahr: 1.230	
3. Lehrjahr: 1.514	

Kollektivvertrag	gültig ab
Gewerbliche Gärtner- und Landschaftsgärtnerbetriebe Österreichs (mit Ausnahme der Friedhofsgärtner) (Arbeiter) 1. Lehrjahr: 750 2. Lehrjahr: 982 3. Lehrjahr: 1.360	01.03.2024
GRAZ - Holding GRAZ - Kommunale Dienstleistungen GmbH - Sparte Infrastruktur und Energie (Angestellte+Arbeiter) 1. Lehrjahr: 1.000 2. Lehrjahr: 1.180 3. Lehrjahr: 1.525 4. Lehrjahr: 1.990	01.11.2023
WIEN - Stadtwerke: Energieversorgung (Strom, Gas), Mobilität (öffentliche Verkehrsmittel, Parkgaragen), Informationstechnik, Bestattung und Friedhöfe (Angestellte+Arbeiter) 1. Lehrjahr: 984 2. Lehrjahr: 1.192 3. Lehrjahr: 1.558 4. Lehrjahr: 2.045	01.01.2024
Gemeinde WIEN (gemäß Dienstvorschrift für Lehrlinge) (Gemeindebedienstete) 1. Lehrjahr: 700 2. Lehrjahr: 816 3. Lehrjahr: 1.309 4. Lehrjahr: 1.957	01.01.2024
Maschinenring-Service Genossenschaften NIEDERÖSTERREICH-WIEN (Arbeiter) 1. Lehrjahr: 726 2. Lehrjahr: 1.006 3. Lehrjahr: 1.377	01.04.2024
Maschinenring-Service Genossenschaften OBERÖSTERREICH (Arbeiter) 1. Lehrjahr: 750 2. Lehrjahr: 982 3. Lehrjahr: 1.360	01.04.2024
Maschinenring-Service Genossenschaften TIROL (Arbeiter) 1. Lehrjahr: 699 2. Lehrjahr: 973 3. Lehrjahr: 1.345	01.05.2024

## LEHRLINGSSTATISTIK

### Gesamt (inkl. Doppellehren)

#### Anzahl der Lehrlinge



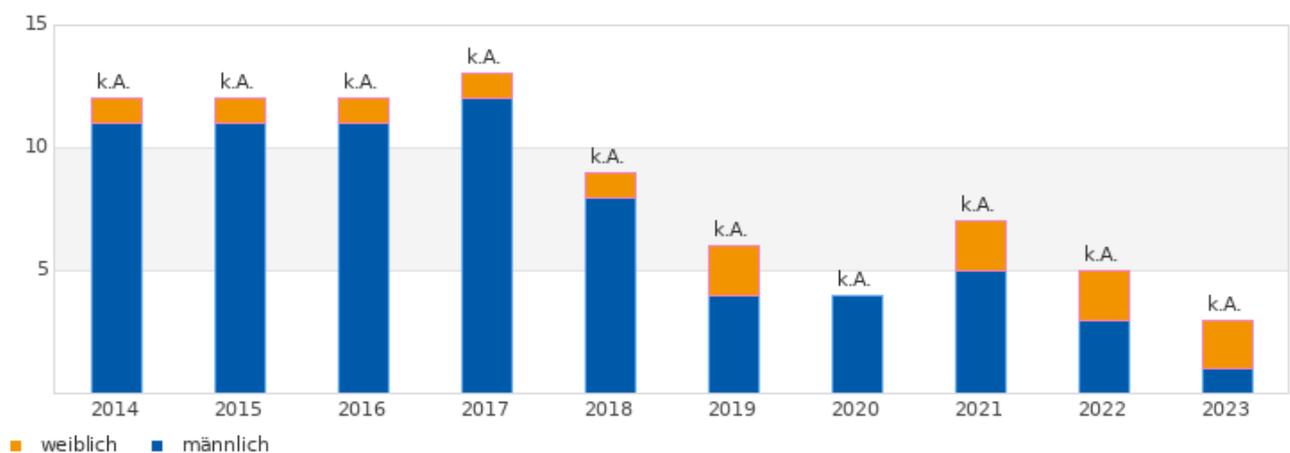
In den angeführten Werten sind auch die Lehrlingszahlen des Vorläufer-Lehrberufs "LandschaftsgärtnerIn (Garten- und GrünflächengestalterIn)" enthalten!

Anz./Jahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
<b>männlich</b>	428	395	387	391	398	356	391	395	407	362
<b>weiblich</b>	110	116	117	121	120	117	115	148	148	149
<b>gesamt</b>	538	511	504	512	518	473	506	543	555	511
<b>Frauenanteil</b>	20,4%	22,7%	23,2%	23,6%	23,2%	24,7%	22,7%	27,3%	26,7%	29,2%

Quelle: WKÖ - Wirtschaftskammer Österreich

### Greenkeeping (inkl. Doppellehren)

#### Anzahl der Lehrlinge

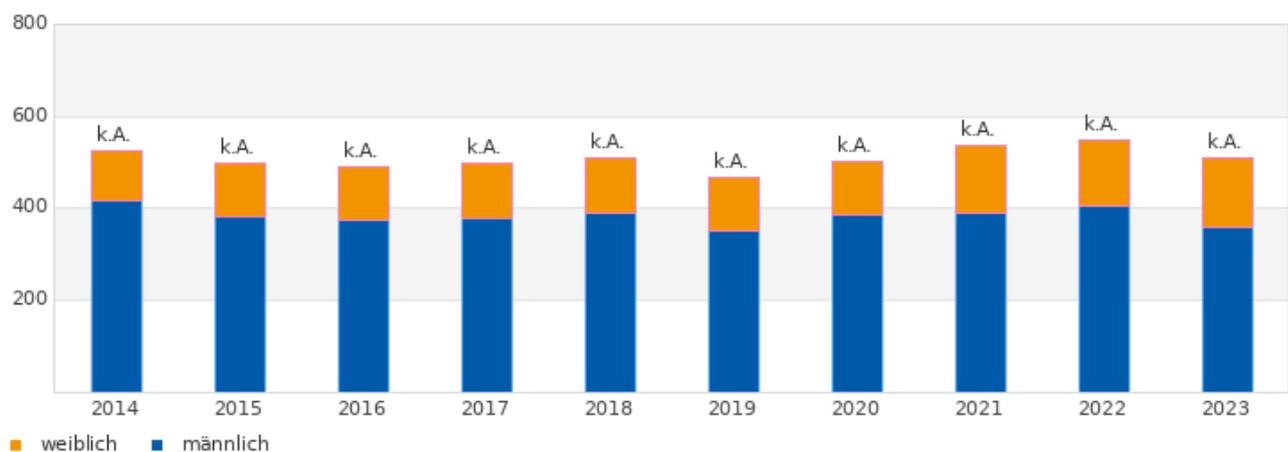


Anz./Jahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
männlich	11	11	11	12	8	4	4	5	3	1
weiblich	1	1	1	1	1	2	0	2	2	2
gesamt	12	12	12	13	9	6	4	7	5	3
Frauenanteil	8,3%	8,3%	8,3%	7,7%	11,1%	33,3%	0,0%	28,6%	40,0%	66,7%

Quelle: WKÖ - Wirtschaftskammer Österreich

## Landschaftsgärtnerei (inkl. Doppellehren)

### Anzahl der Lehrlinge



Anz./Jahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
männlich	417	384	376	379	390	352	387	390	404	361
weiblich	109	115	116	120	119	115	115	146	146	147
gesamt	526	499	492	499	509	467	502	536	550	508
Frauenanteil	20,7%	23,0%	23,6%	24,0%	23,4%	24,6%	22,9%	27,2%	26,5%	28,9%

Quelle: WKÖ - Wirtschaftskammer Österreich

## DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 1.830,- bis € 2.750,- \*

\* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2022). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter [www.gehaltskompass.at](http://www.gehaltskompass.at). Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

## IMPRESSUM

**Für den Inhalt verantwortlich:**

Arbeitsmarktservice  
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts  
Treustraße 35-43  
1200 Wien  
E-Mail: [ams.abi@ams.at](mailto:ams.abi@ams.at)

Stand der PDF-Generierung: 08.05.24

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter [www.berufslexikon.at](http://www.berufslexikon.at) verfügbar!